

Wien, 1. Oktober 2004

Avon Winterreifen 2004

Neuer Winterreifen für Österreich in Tirol getestet

Avon Winterreifentests, seit 12 Jahren in Österreich

Neben den weltweit bekanntesten Testplätzen für Winterreifen in Michigan (USA), Ivalo (SF) und Snowfarm (NZ) hat der englische Reifenhersteller AVON schon zu Beginn der 1990er Jahre entschieden, seine Winterreifenprodukte auch im Kaunertal, im Herzen der Alpen, auf regelmäßiger Basis zu testen.

Ganz aktuell hat AVON im vergangenen März in Tirol die Produktneuheit Ice Touring abschließenden Tests unterzogen und den Reifen anschließend für die Serienfertigung freigegeben.

Mit dabei auch Patrick Friesacher, Sieger des F3000 Rennens beim letzten Ungarn GP, der sich neuerdings auch als Reifentestfahrer einen guten Namen macht.

Schon 3 Winterreifengenerationen im Kaunertal getestet

Seit nunmehr 12 Jahren wurden im Kaunertal drei Generationen von AVON Winterreifen getestet. Neue Materialien, fortschrittliche Reifenkonstruktionen und Profilformen konnten sowohl während der Entwicklung als auch für die Serienfreigabe bei typisch österreichischen Fahrbahn- und Schneebedingungen getestet werden.

Avon fokussiert seine Produktentwicklung weltweit auf lokale Gegebenheiten sowie Wünsche von besonderen Zielgruppen. Das führt zum Angebot von sportlichen Hochleistungsreifen, anspruchsvoller 4x4 Bereifung bis zu Winterreifen mit besonderen Merkmalen für den Einsatz in den Alpen. AVON kann aufgrund seiner langjährigen Erfahrung basierend auf den Tests in Tirol den besonderen Ansprüchen österreichischer Autofahrer an einen Winterreifen gerecht werden.

Auch die Fuhrparkverantwortlichen der Gelben Post erörterten und bestimmten mit dem AVON Testteam den Einsatz des optimalen Winterreifens auf den Post-Zustellfahrzeugen, die ja bekanntermaßen bei jedem Wetter im Einsatz sind.

Informatik Technologie für die Tests

Um jederzeit ein Winterreifentestfeld schnell aufbauen und dieses möglichst effizient auswerten zu können, setzt der englische Hersteller auf GPS-Technologie.

Eine Vielzahl von Runden- und Durchfahrtszeiten müssen für die Vergleichstests ebenso ermittelt und bearbeitet werden, wie für Hunderte von Testbremsungen die

Distanz schnellstens ermittelt, registriert und bearbeitet werden kann
Alle diese Daten werden im Fahrzeug gesammelt und vor Ort verarbeitet.

In Österreich getestet und für Österreich entwickelt: Neuheit AVON Ice Touring ist am Markt

Für den Winter 2004/2005 werden Österreichs Händler erstmals den neuen AVON Ice Touring "T" Reifen bis 190/kmH Höchstgeschwindigkeit in 23 Größen von 13 – 16 Zoll für eine sichere und komfortable Fahrt auf Österreichs Straßen während der Wintermonate anbieten.

Der neue Avon Ice Touring mit asymmetrischer Laufflächengestaltung wurde mit der einzigartigen, patentierten "Schneerille" und der neuen "Rectalinear" Lamellen Technologie ausgestattet. Die Schneerille verbessert die Schneeaufnahme und die Selbstreinigung des Profils deutlich, damit eine bestmögliche Verbindung von Schnee mit Schnee bei der Traktion entstehen kann. Die Verzahnung der "Schneerille" sorgt für deutlich bessere Zugkraft des Reifens.

Die neuen "rectalinear" geformten Lamellen zeigen mehr Griff auf Eis. Mit einem vertikalen Mittelsteg versehen, öffnen und schließen sich diese Lamellen leichter.

"Schneerille" auf der Außenseite und die neue Lamellenform auf der Innenseite ergeben zusammen eine äußerst wirkungsvolle Profilkombination, die nur dank asymmetrischer Laufflächengestaltung möglich wurde.
Die Asymmetrie auf der Lauffläche führt grundsätzlich zur besseren Stabilität, also Lenkbarkeit des Reifens bei optimalen Traktionseigenschaften.

Die neueste Silica Laufflächenmischung der dritten Generation sorgt für erhöhten Grip auf Schnee, Eis und nasser Fahrbahn.

Kontakt:

Auto Plus GmbH
Hr. Hermann Bischof (Verkaufsleiter)
Erdbergstraße 189, A-1030 Wien
Tel: +43 / (0)664 / 20741 2585
Fax: +43 / (0)1 / 74 020-2069
E-Mail: hermann.bischof@denzel.at
Web: www.avon.at

INITIATIVE MEDIA GmbH
Ansprechpartner: Hr. Dr. Richard Haas
Tel: +43 / (0)1 / 588 96 257
E-Mail: richard.haas@at.initiative.com